

Kirchenumschau

röm.-katholische Kirchgemeinden in Zittau
evang.-methodistische
und evang.-lutherische

August/September

2024



Titel:

**Endlich
einmal
durchatmen können...**

**S. 3 eine Pilgerreise ist zu Ende
S. 6 Caspar-David-Friedrich-Sommer in Oybin
S. 16-19 Musik und mehr in St. Johannis**



Liebe Schwestern und Brüder!
In diesem Jahr sind die Sommerferien schon Anfang August Vergangenheit. Viele haben ihren Urlaub hinter sich, andere sind dabei nicht unbedingt an die Schulferien gebunden. Mit Urlaub und Ferien verbinden wir gern den Gedanken: **Endlich einmal durchatmen können.** Wer die Erfahrung macht, in das Korsett des Alltags eingebunden zu sein und sich wie im Hamsterrad zu bewegen, ist es tatsächlich eine richtige Befreiung, dem für eine Zeit entfliehen zu können. Nun ist mit dem Durchatmen ein aktives Tun verbunden. Dabei verlieren wir in der Regel aus dem Bewusstsein, dass das Atmen doch von ganz allein geschieht. Minute für Minute, Stunde um Stunde, Tag für Tag ein regelmäßiger Rhythmus von Bewegung. Selbst im Schlaf hält diese Bewegung an. Diese Bewegung bedeutet Leben. Eigentlich ist es ein Wunder – ein Vorgang, den wir staunend bewundern dürfen. So gesehen ist es wiederum kein Wunder, dass der glaubende Mensch das in Verbindung bringt mit Gott selbst; es ist sein Geschenk. Die Schöpfungserzählung berichtet uns davon: „Da formte Gott, der Herr, Erde vom Ackerboden und blies in seine Nase den Lebensatem. So wurde der Mensch zu einem lebendigen Wesen.“ (Gen 2,7) Tatsächlich, der Atem ist die göttliche Kraft in uns. So sind wir jede Sekunde unseres Lebens mit Gott verbunden. Das IST einfach – unabhängig davon, ob wir an ihn denken, ob wir überhaupt an ihn glauben. Es ist ein kraftvoller und kraftgebender Gedanke, dass wir so mit ihm beständig verbunden sind. Wir sind in seiner Hand geborgen.

Interessant ist es, dass wir uns trotzdem phasenweise als atemlos erleben und den Entschluss fassen, jetzt mal richtig durchatmen zu können. Scheinbar ist das ein Widerspruch, denn wir hören ja niemals auf zu atmen. Tatsächlich aber macht uns das etwas Wichtiges bewusst: Während uns Gott niemals aus seiner Hand verliert, können wir doch unsererseits die Verbindung zu Gott verlieren.

Genau das ist ja auch die Erfahrung des glaubenden Menschen im Hamsterrad. Er hat keine Kraft und keine Zeit mehr für das Gebet. Der Wunsch, einmal wieder durchatmen zu können, ist am Ende immer auch der Wunsch, mit sich und dem Schöpfer eins sein zu wollen. Ja, es ist eine Sehnsucht nach Gott selbst.

Unter den neuen geistlichen Liedern befindet sich ein Heilig-Geist-Lied, das ich selbst gern singe und das diesen Gedanken im Refrain wunderbar in Worte fasst: „Atme in uns, Heiliger Geist, brenne in uns, Heiliger Geist, wirke in uns, Heiliger Geist; Atem Gottes komm.“ Nicht nur ausschließlich am Beginn der Schöpfung wurde dem Menschen dieses Geschenk zuteil. Der liebende Gott hält es beständig für uns bereit. Das alles lässt sich durchaus zu einer geistlichen Übung für den Alltag machen:

Lauschen Sie einfach ein oder zwei Minuten ihrem eigenen Atem. Lächeln Sie glücklich darüber, dass diese Beständigkeit wie von allein geschieht. Verbinden Sie das mit dem Gedanken, dass Sie von der Gegenwart Gottes getragen sind. Es wird zu einem Augenblick, wo Sie tatsächlich richtig durchatmen können – eine Urlaubserfahrung mitten im Trubel des Alltags.
Pfarrer Thomas Cech

Pilger sind wir Menschen...

Dieses Lied mochte Herr Pfarrer Michael Dittrich besonders gern. Er ist selbst leidenschaftlich gern gepilgert. Seit 2017 lebte er im Pilgerhäusl in Hirschfelde, wo es auch Übernachtungsmöglichkeiten für pilgernde Gäste gibt. Seine eigene letzte Pilgerreise trat er am 28. Mai 2024 im Hospiz Herrnhut an. Mit einem Nachruf würdigte der Dresdner Bischof Heinrich Timmerevers Leben und Wirken von Michael Dittrich. 1952 in Görlitz geboren, verlebte er seine Kindheit und Schulzeit in Ostritz/ St. Marienthal, wo sein Vater in der Klosterverwaltung tätig war. Ebenso wie sein Bruder Bernhard wählte er das Theologiestudium und wurde am 1. April 1978 in Dresden zum Priester geweiht. „Pilger sind wir Menschen“, das gilt auch für jeden Priester, weil er vom Bischof zu unterschiedlichen Diensten gesandt werden kann.

Kaplanstellen führten ihn nach Riesa (1978) und nach Zwickau St. Johann Nepomuk (1980). 1982 wurde er Diözesanjugendseelsorger und 1986 zugleich Domvikar, Ordinariatsassessor und kommissarischer Leiter der Abteilung Pastoral. 1988 erfolgte die Berufung zum Ordinariatsrat und die Ernennung zum Leiter der Abteilung Pastoral. 1991 übernahm Michael Dittrich die Pfarrei Freital und von 1991 bis 1999 zugleich den Vorsitz des Caritasverbandes für das Bistum Dresden-Meißen e.V. 1999 wurde er Pfarrer von Zittau und war zugleich von 1999 bis 2013 Dekan des Dekanates Zittau. 2011 wechselte er als Pfarrer in die Pfarrei Löbau. Ab 2018 übernahm er priesterliche Dienste in der Verantwortungsgemeinschaft Löbau, Zittau und Ostritz, die 2019 zur Pfarrei Zittau wurde. Hier half er auch trotz seines Ruhestandes 2021 besonders in Ostritz.

Mit großem Engagement hat sich Pfarrer Dittrich im Pilgerhäusl e.V. in Hirschfelde als Vorsitzender eingebracht und maßgeblich an der Etablierung des Pilgerhäusls als Ort der Gemeinschaft und christlicher Gastfreundschaft beigetragen.

Die wechselnden Krippenausstellungen während der Weihnachtszeit im Pilgerhäusl waren ihm dabei ein besonderes Anliegen.

Seine vielen beruflichen Titel erwähnte er nie und blieb für alle immer „dr Pfoar“, gleich ob Ordinariatsrat oder Dekan vor seinem Namen stand. Seine Oberlausitzer Heimat liebte Michael Dittrich, aber auch den Dialekt und das angrenzende böhmische Gebiet. Er ist der Initiator der Fußwallfahrt nach Hejnice/ Haindorf in Tschechien und weilte gern in dem Gebiet rund um den Jeschken. Zu den Zittauer Fastentüchern gab er ein Büchlein in Oberlausitzer Mundart mit (auch humorvollen) Betrachtungen heraus. Seine Verabschiedung aus dieser Welt wünschte er als „Auferstehungsfeier“, seine Brüder im Priesteramt sollten in festlichem Weiß - nicht violett - gekleidet sein. 35 Priester zusammen mit vielen Gottesdienstbesuchern bildeten einen eindrucksvollen Chor im festlichen Gottesdienst.

Viele werden Michael Dittrich vermissen und um ihn trauern. Aber auch unser Dank steht am Ende und die Bitte: Herr, lass ihn ruhen in Frieden.

Sein Primizspruch war: Heiligt in euren Herzen Christus, den Herrn! Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der euch nach eurer Hoffnung fragt, die euch erfüllt.



1. September: Ökumenische Andacht am Drei-Länder-Punkt



Am Sonntag, den 1. September 2024 findet die 17.00 Uhr die Andacht am Drei-Länder-Punkt statt. Wir treffen uns auf der tschechischen Seite.

An diesem Tag jährt sich der Beginn des 2. Weltkrieges vor 85 Jahren.

Zusammen mit unseren polnischen und tschechischen Nachbarn wollen wir über sprachliche und konfessionelle Grenzen hinweg gemeinsam für den Frieden in unserer Welt und unseren Ländern beten.

Es ist eine schöne und wichtige und erhebende Tradition, gemeinsam zusammenzukommen, miteinander zu singen, zu hören und zu beten. Ins Gespräch zu kommen verbindet, macht froh und lässt hoffen.

2024 ist ein Wahljahr in Deutschland.

Landtagswahlen in Sachsen und Thüringen sind am 1. September. Eine breite ökumenische Initiative macht dazu die Stimme der Kirchen nach außen hör- und sichtbar. Ev.-Luth. Kirchenbezirk Löbau-Zittau Für alle mit Herz und Verstand (kirchenbezirk-loebau-zittau.de)

Wir setzen uns ein für Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt. Wir setzen uns ein für Demokratie und gegen Extremismus. Wir setzen uns ein, dass Denken und Handeln auf das Wohl aller Menschen hin ausgerichtet sind.

Kurz: Wir setzen uns dafür ein, Herz und Verstand zusammenzubringen, wenn wir gute Antworten auf komplexe Fragen finden wollen.

Weitere Informationen dazu sind unter fuer-alle.info zu finden

WÄHLEN
MENSCHENWÜRDE
NÄCHSTENLIEBE
ZUSAMMENHALT

FÜR ALLE.
MIT HERZ UND VERSTAND

EUROPAWAHL
KOMMUNALWAHL
LANDTAGSWAHL
2024

Ein Anliegen der evangelischen und
katholischen Kirche in Sachsen

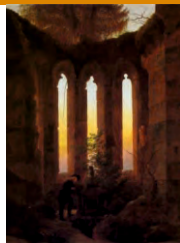
WWW.FUER-ALLE.INFO

Rückblick auf den Ökumenischen Kreuzweg



Mit viel Erfahrung kümmerten sich auch in diesem Jahr federführend Bettina Tschirner-Hönel und Thomas Grieger um den Ökumenischen Kreuzweg, der in diesem Jahr im polnischen Kopaczów stattfand. Herzlich gedankt sei auch Rosalie und Heinrich Pawluk, die die Texte ins Polnische übersetzten und sich um die Organisation in Kopaczów kümmerten.





**Ev.-Luth.
Kirchgemeinde
Zittauer
Gebirge -
Olbersdorf**

Caspar-David-Friedrich-Sommer in Oybin

Veranstaltungsreihe „Meditation und Orgel“

Unsere traditionelle sommerliche Veranstaltungsreihe steht in diesem Jahr aus Anlass seines 250. Geburtstages ganz im Zeichen von Caspar David Friedrich. Über den Sommer hinweg ist an jedem Mittwochabend eine Veranstaltung zu je einem Bild von Caspar David Friedrich geplant.

Dazu erleben Sie jeweils eine Meditation und kurze Texte aus der Literatur zum Thema des Bildes sowie Orgelmusik. Sie haben die Gelegenheit, eine Postkarte mit dem Bildmotiv des Abends mit nach Hause zu nehmen.

Im Einzelnen sind die Abende wie folgt geplant:

07.08.24: Riesengebirgskreuz - Pfr.Dr.Christian Mai

14.07.24: Regenbogen im Gebirge - Pfr.Gotthilf Matzat

21.08.24: Der Träumer - Pfr.Dr.Christian Mai

28.08.24: Wanderer im Nebelmeer - Pfn. Barbara Herbig

04.09.24: Kreuz im Gebirge (Tetschener Altar) - Pfr.Gotthilf Matzat

DO/ 05.09./20 Uhr Bergkirche Oybin: Geburtstagsparty

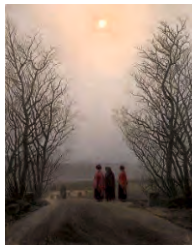
Wir feiern den 250. Geburtstag von Caspar David Friedrich.

Als Festredner wird Herr Dr. Peter Knüvener vom Museum Zittau einen Vortrag halten unter dem Titel: „Reiseziel Oybin - Caspar David Friedrich (und andere Künstler der Romantik) entdecken die Ruine“

SO/ 08.09./14 Uhr Ruine der Klosterkirche, Berg Oybin

Regionaler Festgottesdienst

Zum Abschluss des Caspar-David-Friedrich-Sommers feiern wir gemeinsam mit Caspar David Friedrich (dargestellt von Herrn Wolfgang Weber) und Gästen einen festlichen Gottesdienst in der Klosterruine (bei ungünstigem Wetter in der Bergkirche), also an dem Ort, wo Caspar David Friedrich Skizzen anfertigte, aus denen dann großartige Gemälde entstanden. Dies ist auch Thema des Gottesdienstes.



Die Veranstaltungen zum Caspar-David-Friedrich-Sommer sind offen für alle.
Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei.
Um eine Kollekte zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Neues vom Frauenfriedhof

Ein Engel aus Stein

In den letzten Kirchennachrichten konnten wir über die ersten sichtbaren Arbeiten an unserem Engel berichten. Die „Wunden“ sind so tief, dass es viel Geduld und Zeit braucht, bis die Steinfigur wieder in alter Schönheit strahlt. Schicht für Schicht muss das Material dünn aufgetragen werden, dann bedarf es einer längeren Trockenphase.

Für die Arbeiten konnten wir schon 578,52 € Spenden sammeln. Vielen Dank! Auf dem Bild sehen Sie den Steinmetz Noack mit seiner Frau. Er versteckt sich nicht etwa vor der mühsamen Arbeit, nein, sie fertigen gerade eine Schablone von der Nische, in welcher der Engel seinen Platz finden wird. Ist der alte Sockel etwa zu hoch, passen die Flügel in den Bogen, muss der Untergrund befestigt werden...? Viele Fragen und diese müssen beantwortet sein, bevor die schwere Steinfigur ihren Weg zur Frauenkirche antritt.



Theodor-Korselt-Str. 15 A

Ansprechpartner: Thomas Hoffmann 035873/18 32 04
Gemeinschaftsleiterinnen: Kornelia Kulke 03583/51 768 06 und
 Christine Kern 035873/ 30 941
Internet/Email: www.lkg-zittau.de / info@lkg-zittau.de

- Gemeinschaft erleben** So., 04. u. 11. Aug., 17.00 Uhr
 So., 08. u. 29. Sept., 17.00 Uhr
- Familienstunde** So., 18. Aug., 10.00 Uhr
- Wandertag** So., 25. Aug.
- Gottesdienst Hirschfelde** So., 01. Sept. , 10.00 Uhr
- Oberl. Gemeinschafts-Nachmittag, Ebersbach, Schützenhaus**
 So., 15. Sept., 14 .00 Uhr
- Posaunengottesdienst Kirche Jonsdorf** So., 22. Sept., 10.00 Uhr
- Posaunenchor** mittwochs, 18.30 Uhr (außer Ferien)
- Chorprojekt - Singen verbindet**
 mittwochs, 16-18 Uhr (ab 15.30 Uhr Kaffeetrinken)
 (bis 10.7. / ab 14.08.)
- Regionalchor** Fr. 30. Aug. u. 27. Sept., 19.30 Uhr
- Frauenfrühstück** Mi., 11. Sept., 09.00 Uhr m. Beate Rösch
(m. Kinderbetreuung) „Mit Grenzen leben und umgehen“
- Hauskreis 50+** Fr., 02. Aug., 19.00 Uhr bei Fam. Mevius
 Fr., 06. Sept., 19.00 Uhr bei Fam. Queißer
- Sofarunde** Di., 13. u. 27. Aug., 19.30 Uhr
 Di., 10. u. 24. Sept., 19.30 Uhr
- Treff für alle,** Do., 08. Aug., 15.00 Uhr m. Karin Hezel
 »Wenn der Rucksack zu schwer wird«
 Do., 12. Sept., 15.00 Uhr m. Pf. Chr. Mai
 »500 Jahre Gesangbuch - Auf dem Weg zum Neuen«
- Bibelgespräch** Do., 29. Aug. u. 26. Sept., 17.00 Uhr
 Mo., 12. u. 26. Aug., 09. u. 23. Sept., 19.30 Uhr
- Frauen-Bibelgesprächskreis**
 Mi., 25. Sept., 9.30 Uhr
- Gebetsstunde** Do., 01., 15. u. 22. Aug., 09.00 Uhr
 Do., 05. u. 19. Sept., 09.00 Uhr
- Frauenmissionsgebetskreis**
 Di., 13. Aug. u. 10. Sept., 15.30 Uhr
- Mütter in Kontakt** (Gebetsgruppe bei privat - Kontakt über S. Israel)
 donnerstags, 08.30 Uhr
- Männer-Gebetstreff** dienstags, 05.45 Uhr (außer Ferien)
- Morgenandacht** mittwochs, 05.45 Uhr
- Kinderstunde** samstags, 10.00 Uhr (ab 10. Aug.)
- Teentreff** Do., 15. Aug., 05. u. 19. Sept., 17.30 Uhr
- Jugend** Mo., 05. u. 19. Aug., 17.30 Uhr
 Mo., 02. u. 16. Sept., 17.30 Uhr
- 8 Spielenachmittag** donnerstags, 13.30 Uhr (außer 8.8., 12.9.)



Katholische Pfarrei "St. Marien"

Pfarrkirche/Gemeindezentrum/Büro Lessingstraße 18, 02763 Zittau

Außenstellen Kapelle Olbersdorf, Leipauer Str. 2

Kapelle Hirschfelde, Komturgasse 9

Büro: Tel.: 03 583/ 500 96-0 Fax: 03 583/ 500 96-9

E-mail: zittau@pfarrei-bddmei.de

Öffnungszeiten: MO u.FR 8.00 - 12.00 Uhr, DO 13.00 - 16.30 Uhr

Konto: SPK Oberl./Niederschl. IBAN: DE26 8505 0100 3000 2001 33

Pfarrer: Thomas Cech Lessingstr. 18, 02763 Zittau

Tel. 03583/500 965, E-mail Pfarrer@wegkreuz.de

Pfarrer in Ruhe: Norbert Hilbig; Lessingstr. 16, 02763 Zittau

Christliches Kinderhaus „St. Antonius“ Nordstraße 9, 02763 Zittau

Leiterin: Barbara Mayer Tel. 03583/706322, Fax 03583/516477

E-mail: kh-antonius-zittau@caritas-oberlausitz.de

Gottesdienstzeiten siehe Seite 27/ Besondere Gottesdienste:

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 11.08. | 10.30 Uhr | Hl. Messe mit Segnung der Schulanfänger |
| 01.09. | 14.00 Uhr | Hl. Messe zum Kirchweihfest (Olbersdorf) |
| 29.09. | 10.30 Uhr | Hl. Messe zum Kirchweihfest (Zittau) |

Veranstaltungen:

- 13.08. Elternabend für die Eltern der Erstkommunionkinder 2025
- 16.08. Sommerfest des Elisabethkreises
- 25.08. 11.30 Uhr Gemeindebrunch
- 01.09. Kirchweihkaffee in Olbersdorf nach der Hl. Messe
- 08.09. 17.45 Uhr Wandelkonzert
- 14.09. Club 60+ und "Wandern mit Bibel und Rucksack"
Wanderung von Jakuszyce nach Bad Flinsberg
- 03.10. Radwallfahrt von Jakuszyce (Jakobsthal) nach Zittau

Freud & Leid

Es verstarben:

Pfarrer Michael Dittrich	72 Jahre
aus Hirschfelde	
Monika Dittmann	84 Jahre
aus Hirschfelde	
Friedrich Bleul	0 Jahre
aus Zittau	



Getauft wurde:

Lilly-Malia Riedel
aus Zittau
am 25.05.



Pastor: Olf Tunger
Milchstraße 7, 02763 Zittau
Telefon: 03583/ 5626567
E-mail: olf.tunger@emk.de **online:** www.atlas.emk.de/emk-zittau/
Konto: SPK Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN: DE30 8505 0100 3000 0213 87 **BIC:** WELADED1GRL

Kindergottesdienst

sonntags um 9.30 Uhr parallel zum Gottesdienst (außer in den Ferien)

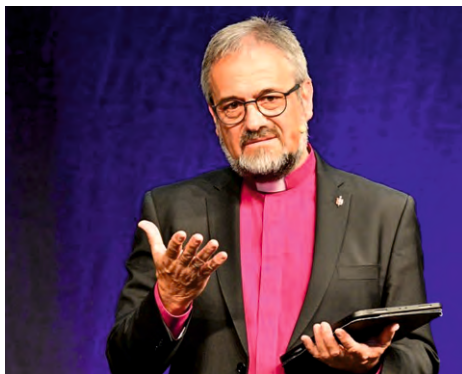
Kirchlicher Unterricht

wieder nach den Sommerferien nach Absprache

Als Ev.- meth. Kirchengemeinde feiern wir unsere Gottesdienste in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Seit Mitte Mai treffen wir uns zu den Gemeindeveranstaltungen in der Korseltstr.18

Bischof Rückert predigt zum Abschluss der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz. Er befürwortet Vorsorge, ohne die »Sorgen von morgen« zum Maßstab zu machen.

Vom 6. bis 9. Juni tagte die Ostdeutsche Jährliche Konferenz, das Kirchenparlament der Evangelischmethodistischen Kirche (EmK) für einen großen Teil Ostdeutschlands. Die Tagung im Kulturhaus Aue stand unter dem Motto: "Aufatmen". Sie endete am 09. Juni 2024 mit Gottesdienst und Begegnungstag für die evangelisch-methodistischen Gemeinden im Erzgebirge.



Kraft für jeden Tag – aber nicht auf Vorrat

»Sorgt euch nicht! Atmet auf – lebt im Heute!«, rief Harald Rückert der großen Konferenzgemeinde in seiner Predigt zu. Der für Deutschland zuständige EmKBischof erinnerte an Worte Jesu aus dem Matthäusevangelium (Kapitel 6, Verse 25 bis 34), in denen Jesus einlädt, sich von den Sorgen des Alltags nicht entmutigen zu lassen. Rückert schlug eine Brücke zu den heutigen Sorgen und zu den Sorgen, die bei den Menschen und Gemeinden in der Ostdeutschen Konferenz vorhanden sind. »Die Sorge gehört zu unserem Leben dazu, notwendigerweise.« Jeder versuche, sich selbst zu erhalten und abzusichern. Menschen begnügten sich nicht mit dem, was sie haben, sondern wollten mehr.

Sie versuchten, die Zukunft zu planen und sie damit in den Griff zu bekommen. Das habe, zugegebenermaßen viel Fortschritt und Entwicklung gebracht.

Gegen Entwicklung, gegen Fürsorge oder Vorsorge sei nichts einzuwenden. Dass sich also die Mitglieder der Jährlichen Konferenz Gedanken darüber machten, wie die künftige Gestalt der

Kirche aussehen solle, sei genau ihre Aufgabe. »Sorgt nicht!« sei daher kein Wort gegen Fürsorge und Vorsorge, sondern vielmehr eine Aussage darüber, in welcher Art und Weise Menschen ihre Zukunft zu bewältigen suchen.

Der Auslöser für Sorgen jeder Art sei, dass der Mensch heute schon sein Morgen fest im Griff haben wolle. So beschäftigten sich die Menschen mit den Sorgen von morgen. Das nehme ihnen den Atem. Denn, so der Bischof, »die Sorgen von heute und morgen zusammen sind nicht zu tragen«. Deshalb sei es wichtig, im Heute zu leben, wie es Jesus betone. »Nehmt heute die Kraft in Anspruch, die ihr für heute braucht, und ihr werdet sie bekommen; nicht auf Vorrat für morgen und übermorgen, aber für heute.« So könne heute bewältigt werden, was heute nötig sei, und morgen könne getan werden, was morgen dran sei, so Rückert.



Deshalb forderte er die Konferenzgemeinde dazu auf, sich locken zu lassen,
»das Evangelium in seiner wunderschönen Fülle und seiner unwiderstehlich einladenden Kraft verschwenderisch mit eurer Umgebung zu teilen.« Dazu gehöre **»Mut, selbstvergessen für andere da zu sein«**.

Wer so denke und handle, komme nicht zu kurz. **»Ihr habt einen großzügigen himmlischen Vater, der für euch sorgt; überlasst euch ganz ihm.«**

(Quelle: emk.de, Autoren:Stephan Ringeis, Klaus-Ulrich Ruof; Bild 1: Bischof Harald Rückert, Bild 2: Kulturhaus Aue und Bild 3: Christuskirche Aue als Orte der Tagung)



Ev.-Luth. Pfarramt:

Pfarrstraße 14, 02763 Zittau

Tel. 03 583/ 51 23 67

Fax 03 583/ 515 67 13

E-mail: kg.zittau@evlks.de

online: www.evkg-zittau.de

Öffnungszeiten:

**MO 9 - 11 Uhr / DI 10 - 12 Uhr
und 14 - 17 Uhr / DO 10 - 12 Uhr**

Pfarramtssekretärin:

Anett Hubrig

Kirchgeld-Konto: DE98 8505

0100 3000 0008 60

Spenden-Konto: DE23 8505

0100 3000 0777 73

Bitte Verwendungszweck angeben!

Pfarrerin: Pfrn. Arne Mehnert

Telefon: 51 23 16

E-mail:

Arne.Mehnert@evlks.de

Kantor: Johannes Dette

Telefon: 83 73 43 7

E-mail:

Johannes.Dette@evlks.de

Gemeindepädagogin:

Eva Langenbruch

eva.langenbruch@evlks.de

mobil: 0176 721 294 11

St. Johannis:

Friedemann Herbig

Tel. 79 55 66

E-mail:

johanniskirche@web.de

Offene Johanniskirche:

Es ist wieder geöffnet!

**Öffnungszeiten bis Oktober_
MI - SA 11 - 17 Uhr**

Gern wollen wir die Öffnungszeiten auch wieder ausweiten. Deshalb meine Frage an Sie:

können Sie sich vorstellen, Zeiten in der Kirche oder auf dem Turm zu übernehmen? Jeder Dienst - im kleinen oder größeren Umfang - ist wichtig.

Wenn Sie Lust und Zeit oder Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Friedemann Herbig per Mail johanniskirche@web.de

Friedhofsverwaltung:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zittau

Friedhofsverwaltung

Hammerschmiedtstr. 06,
02763 Zittau

Kristel Rönsch und

Sonja Schulz-Männig

Tel. 03 583/ 70 04 88

Fax 03 583/ 51 10 29

E-mail:

info@frauenfriedhof-zittau.de

online:

www.frauenfriedhof-zittau.de

Konto:

DE 14 8505 0100 3000 0192 50

Öffnungszeiten:

MO, DI, DO, FR 9-12 Uhr

MO 14-16 Uhr/ DI 14-17 Uhr





Diakonie Löbau-Zittau



Bereich Zittau
Böhmische Straße 6,
www.dwlz.de

Schuldnerberatung

Susanne Kutsche MO-FR ☎ 57 40 22

Claudia Bielß MO+DO ☎ 57 40 21

Insolvenzberatung

Marina Biller DI+MI ☎ 57 40 23

Kirchenbezirkssozialarbeit

Thomas Ranft ☎ 57 40 28

Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensberatung

Mathilde Mendt ☎ 57 40 31

Beate Mühle ☎ 57 40 32

Silke Hännsen

Judith Alisch

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien ☎ 57 40 12

Christiane Lammert

Anita Heinrich

Bethlehemstift (Altenpflegeheim)

Bernadette Ast ☎ 68 6 60

Tagespflege Mhwd. ☎ 51 11 04

Manuela Werner

Sozialstation Mhwd. ☎ 51 568 03

Annett Buchwald

Kurzzeitpflege Mhwd. ☎ 51 11 04

Robert Berthold-Heinrich

Wichernhaus (Altenpflegeheim)

Petra Niebler ☎ 77 27 22

Kinder- und Jugendwohnen

Hainewalde

Sonja Möse

☎ 035 841/ 60 450



Jugend- beratung



web: www.jb-zittau.de

Jugendberatung Zittau

Pfarrstraße 14, 02763 Zittau

Telefon: 03583 54 0719

E-mail: jb@dwlz.de

Laura Friedrich

Martin Koban

Öffnungszeiten:

Montag 14 - 17 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Außenstelle

Weberhaus/Weberkirche

Innere Weberstraße 46-48

Telefon: 03583 7960896

Donnerstag

9 bis 12 Uhr

14 bis 18 Uhr



vrk+

Versicherer im Raum der Kirchen

Zeit für Gespräche

Meine Sprechstunde findet bei Ihnen an jedem 3. Donnerstag im Monat, um 14.30 Uhr, im Pfarramt der Ev.-Lutherischen Kirchengemeinde, Pfarrstraße 14 in Zittau statt.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Thomas Böhme, Agenturleiter
 Aidlinger Str. 16 · 01936 Laußnitz
 Telefon 035795 39300
thomas.boehme@vrk-ad.de





GRUPPEN UND KREISE



Musik



collegium musicum	MO 19.30	Orchesterprobe
Kantorei	DI 19.30	Chorprobe
Singkreis	FR 15.30 - 16.45	am 16. und 30. August 13. und 27. September
Familienor	FR 17.15	startet am 30.08./ dann wöchentlich für den Erntedankgottesdienst
 Posaunenchor	MI 18.30	Gemeinschaftshaus Theodor-Korselt-Str. 15 A
 TenSing	DO 17.00	Chorprobe
 TenSing Kontakt	Matthias Jyrch/ E-mail: ein_wandfrei@web.de	Bandprobe/Dramagruppe nach Vereinbarung

Kinder und Jugend

In den Sommerferien haben alle Kinder- und Jugendgruppen **PAUSE** :-;) Start ab 12.08.



Kirchenmäuse DI 15.30 - 16.30 3-6 Jahre
(gerne auch mit Eltern)



Christenlehre DO 16.00 - 17.30 1.- 4. Klasse

Christenlehre in der Schkola Hartau erst kurz vor den Herbstferien!



MI 14.00 - 15.00 1.- 4. Klasse



Bibelentdecker MO 15.00 - 16.30 5.- 6. Klasse



Konfirmanden MI 16.45- 17.45 7. und 8. Klasse **ab 14.08.**

Kontakt: arne.mehnert@evlks.de oder eva.langenbruch@evlks.de



Junge Gemeinde FR 19.00- 21.00 Kontakt E. Langenbruch

Erwachsene und Familien



Kreativkreis DI 14.30 am 24. September

im August ist Sommerpause

Hauskreise regelmäßig nach Vereinbarung

Kontaktvermittlung erhalten Sie im Pfarramt

Männer auf'm Turm MO 19.00 an jedem ersten MO im Monat

Senioren



Seniorenachmittag DI 14.30 am 03. September

am DI/13. August gibt es eine Ausfahrt



Symbole:



Apostelkirche

Johanniskirche



Gemeindesaal/
Gemeindehaus



Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

SO/ 11.08 10.00		Familiengottesdienst zum Schulanfang
DI/ 13. 08.		Für die Ausfahrt des Seniorenkreises finden Sie genauere Informationen in unseren Schaukästen.
SO/ 25. 08. 10.00		Neuland-GD „ Wer zuerst wackelt, verliert. Oder? “ Im Anschluss an den Gottesdienst wird zum gemeinsamen Essen eingeladen. Wir gewohnt teilen wir, was mitgebracht wurde. Salate sind wieder sehr erwünscht
SO/ 01. 09. 17.00		Andacht am Drei-Länder-Punkt (siehe Seite 4)
SA/ 07.09. 10.00-17.00		Kinderkirchentag im Gelände der Kirche Oberoderwitz (weitere Info´s auf Seite 20)
SO/ 08. 09. 10.00-17.00		Jubiläumsfeier zum 30jährigen Bestehen des CVJM Zittau (weitere Info´s auf Seite 20)
DO/ 12. 09. 19.00		Tippl-Gucker-Abend zum Thema „ Fester Standpunkt... oder Toleranz “. Nach dem gemeinsamen Essen – jede und jeder bringe was mit – gibt es einen thematischen Impuls und das Weitere ergibt sich im Gespräch. Infos bei Ulrich Noß
20. 09. bis 22. 09. 24		Familienwochenende in Herlikovice (Riesengebirge) nähere Info´s: eva.langenbruch@evlks.de
SO/ 29.09. 10.00		Erntedank-Familien-Gottesdienst

Pädagogengottesdienst für alle in Bildung und Erziehung

In unserem Kirchenbezirk gibt es immer zu Beginn eines neuen Schuljahres einen speziellen Gottesdienst. Er wird von Menschen vorbereitet, die in einem pädagogischen Beruf tätig sind und die Herausforderungen kennen, die dies mit sich bringt. Wir wollen um Kraft und Segen bitten und anschließend noch bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch kommen.



Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, dem 9. August 2024 um 17 Uhr im Gemeindesaal in der Pfarrstraße 14 in Zittau mit dabei zu sein!

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen

Unser Gottesdienst zum Erntedank am 29. September um 10 Uhr bildet dieses Jahr den festlichen Abschluss der Interkulturellen Woche in Zittau.



← Foto: Erntegaben 2023

In der Stadt der Gärtner ist der Erntedankgottesdienst etwas ganz Besonderes.

Aus etlichen Zittauer Gärtnereien wird Gemüse und Obst gebracht, dazu Blumen.

Sie dürfen gespannt sein, wie die Stufen zum Altar in diesem Jahr geschmückt sein werden. Gesucht werden Helferinnen und Helfer, um die Gaben schön zu arrangieren.

Herzlich willkommen denen, die schon lange dabei sind – und herzliche willkommen allen, die da in diesem Jahr oder sogar öfter gern einmal mitmachen. Wer selbst auch noch Erntegaben oder Blumen abgeben möchte, kann dies am Samstag, dem 28.09. zwischen 9 und 11 Uhr, gern auch über den barrierefreien Zugang auf der Nordseite der Johanniskirche tun.

Im Anschluss werden die Altarstufen mit allen Erntegaben geschmückt. Jedes Jahr entsteht so ein neues großes Bild. Wenn Sie dieses Jahr mitgestalten wollen, sind Sie herzlich eingeladen.

Veranstaltungen in der Johanniskirche



Im Rahmen unserer Karikaturenausstellung "Glänzende Aussichten - Klima, Konsum und andere Katastrophen" gibt es im August und September noch drei weitere Veranstaltungen, zu denen wir herzlich einladen:

Am **01. August um 18 Uhr** erleben Sie bei einem

Impulsvortrag mit anschließendem Gespräch mit Fritz Pielenz

einen Mann aus der Praxis.

Über viele Jahre hat er sich engagiert für Energiefragen bei der Stadt Dresden, ist Mitglied bei Parents for Future und möchte neben praktischen Fragen auch Linien zeichnen zwischen Energiepolitik und Schöpfungsbewahrung. Als Physiker wird er auch spezielle Fachfragen beantworten können.

Musik in der Johanniskirche

Unser Thema in diesem Jahr:
**„Dir, dir, o Höchster,
 Will ich singen“**
 EG 328 | Bartholomäus Crassellius 1667-1724

2024

OBERLAUSITZER ORGELSOMMER

Herzlich willkommen!

Absolventenkonzert

der 17. Zittauer Orgelakademie

Samstag, 10. August, 17 Uhr
Johanniskirche Zittau

Gesamtleitung:
Prof. Martin Strohacker, Dresden

**Es erklingt ein vielseitiges Konzertprogramm aller Akademieteilnehmer.
 Die Stückeauswahl wird erst im Laufe der viertägigen Akademie getroffen
 und bietet ein sehr interessantes Klangerlebnis.**

Der Eintritt ist frei - wir erbitten zur Deckung der Unkosten eine Kollekte!

KULTURraum
 Evangelisch-Lutherische
 Landeskirche Sachsens
 EVANGELISCHE KIRCHE
 Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Gefördert vom Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien und den Kommunen der Veranstaltungsorte.

Nach vier intensiven Akademie-Tagen wird eine überraschende Bandbreite an Orgelwerken von den Teilnehmern erarbeitet worden sein. Wir dürfen uns auf ein sehr vielfältiges und schönes Orgelkonzert freuen, dessen Programm erst wenige Stunden vorher endgültig feststeht.

Orgelakademie und Absolventenkonzert sind beides Bestandteile des diesjährigen „Oberlausitzer Orgelsommers“ und werden von Stadt Zittau und Landkreis Görlitz gefördert.

Der Eintritt ist frei – wir erbitten eine Kollekte zur Deckung der Unkosten!

weitere Veranstaltungen in der Johanniskirche...

Die Veranstaltungen zur Ausstellung wurden gefördert durch:



sowie vom Freistaat Sachsen



Eine Maßnahme vom Förderprogramm durch Strukturstütze vor der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts



Johanniskirche Zittau 9. Juni bis 12. September jeweils Mi.-Sa. 11-17 Uhr

Begleitveranstaltungen in der Johanniskirche:

So., 30. Juni, 20 Uhr: Film "Tomorrow" mit Filmgespräch

Do., 25. Juli, 18 Uhr: Workshop "Nachhaltige Gemeinde" mit Dr. Anne-Kristin Röpcke

Do., 1. August, 18 Uhr: Impuls & Diskurs mit Fritz Pielenz, Physiker

So., 8. September, 20 Uhr: "Wer wir waren" mit Filmgespräch

Ausstellung und Katalog



Abschließend, gegen Ende der Ausstellung am **08. September um 20 Uhr**

laden wir noch einmal zum **Filmabend** in die Johanniskirche ein.

Sechs Wissenschaftler schauen in die Zukunft: Ich würde hoffen, dass diese zukünftige Gesellschaft auf uns zurückblickt und feststellt, dass wir es immerhin versucht haben.

Für alle Veranstaltungen ist freier Eintritt. Wir freuen uns aber über Ihre Spende, die hilft, die entstehenden Kosten zu decken. Seien Sie herzlich willkommen.

Friedemann Herbig

Orgelkonzert & Kunstprojekt

Kurz nach Ausstellungsende wollen wir noch einen künstlerischen Punkt setzen:

Am Sonntag, dem 15. September um 17 Uhr ist

Tobias Scheetz,

Organist aus Potsdam

an der großen Orgel der Johanniskirche

und wird eigene **Improvisationen** zu Gehör bringen.

Das Orgelkonzert wird im Geist der Ausstellung stehen. Dazu gibt es eine **kleine Performance**, die einen Blick auf das große Thema versucht. Durch diese Elemente können wir weitere Anstöße erhalten, uns damit auseinander zu setzen.

Auf jeden Fall dürfen wir uns auf einen prominenten Organisten freuen.

Tobias Scheetz studierte zunächst Kirchenmusik in Görlitz, später am Ökumenischen Institut für Kirchenmusik der UdK Berlin, Dozenten waren u.a. Leo van Doeselaar, Uwe Gronostay u.a. Zahlreiche Konzertverpflichtungen führten ihn in die Schweiz, nach Schweden, Norwegen, Polen, Italien, Frankreich, Litauen, Israel und Kanada.

Er ist als freischaffender Organist, Dirigent und Chorleiter bis heute international tätig und gilt als einer der versiertesten Improvisatoren und Organisten mit einem sehr breitgefächerten Repertoire. Über viele Jahre war er ebenso als Dozent für Orgel und Chorleitung in der Evangelischen Landeskirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz tätig.

Vorschau: Taufkurs im Frühjahr 2025

Glaube hat Gründe. Wer mehr von Glaube und Kirche usw. erfahren möchte und/oder sich gern taufen lassen möchte, ist herzlich zum Taufkurs eingeladen.

Der findet im nächsten Jahr statt. Interessierte können sich gern jetzt schon melden und informieren, das erleichtert die Planung.

Pfarrerin Arne Mehnert





Kinder, Jugend und Familien



**KIRCHE MIT
KINDERN**

**Familiengottesdienst
11. August/10 Uhr
Kindergottesdienst
1. September und
6. Oktober
10 Uhr in der JOKI**

Nach der langen Sommerzeit wollen wir am **11.8.24 um 10 Uhr in der Johanniskirche** um Gottes Segen für das neue Schuljahr bitten. Eingeladen sind insbesondere die neuen 1.Klässler, aber auch all diejenigen, die für sich Gottes persönlichen Segen erbitten wollen.

Auch die Konfirmanden beider Klassenstufen sind herzlich eingeladen, da sich die Gruppen vorstellen und gesegnet werden.

Es freuen sich auf Sie und Euch
Pfarrerin Mehnert und
Eva Langenbruch.

Der Konfirmandenunterricht für die Klassen 7 und 8 findet mittwochs von 16.45 Uhr bis 17.45 Uhr im Gemeindehaus, Pfarrstraße 14 statt. Wir beginnen in der 2. Schulwoche – am 14. August.

Der Elternabend für die neuen Konfirmanden hat am 11. Juni stattgefunden. Für Eltern, die diesen Termin nicht wahrnehmen konnten, bieten einen wir **Wiederholungs- Elternabend am Mittwoch, den 31.7. 19:30 Uhr im Gemeindehaus** an.

Bitte melden Sie sich dazu bei uns an.
Eva Langenbruch und Arne Mehnert

Jugengottesdienste

- **FR/ 09. August**
- **FR/ 06. September**
- **FR/ 04. Oktober**

Start jeweils 19.09 Uhr in Strahwalde

KinderKirchentag

Am Samstag, den 7.9.2024 findet von 10-17 Uhr der Kinderkirchentag im Gelände um die Kirche Oberoderwitz

(Hauptstr. 75, 02791 Oderwitz) statt. Wir wollen an diesem Tag ein Fest für und mit Kindern und Familien feiern. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst und endet mit einem Familienprogramm im Zirkuszelt. Dazwischen könnt Ihr euch an vielen Stationen ausprobieren, spielen, gestalten und aktiv sein oder Geschichten hören. Ganz herzliche Einladung zu diesem besonderen Tag für die ganze Familie! Nähere Infos könnt ihr bekommen bei:

eva.langenbruch@evlks.de

und anmelden könnt ihr euch bei:
<https://kalender.evlks.de>

CVJM- Jubiläum

Der Zittauer CVJM feiert am Sonntag, den 8. September sein 30-jähriges Bestehen seit seiner Wiedergründung 1994!

Wir starten um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Apostelkirche Zittau.

Es wird gleichzeitig der zentrale Gottesdienst der Zittauer Kirchengemeinde an diesem Sonntag sein.

Nach dem Gottesdienst laden wir zum gemeinsamen Brunch und zu einem bunten Programm für Familien, Kindern und Alle, die gern beisammen sind im Gelände der Apostelkirche ein. Ende 17Uhr.

Ein Fahrdienst wird vom Gemeindehaus Pfarrstraße 14 eingerichtet.

Alle, die im Auto mitgenommen werden möchten, melden sich bitte bis zum 6. September bei Frau Hubrig im Pfarramt an. Abfahrt: 9.30 Uhr

Ihr Matthias Jyrch

Herzliche Einladung!



so
schön
war's
2023

Familienwochenende in Herlikovice (Riesengebirge)

Ein Wochenende für Groß und Klein erwartet uns vom **20.9. - 22.9.24** (18 Uhr Beginn am Freitag, 13 Uhr Schluss am Sonntag) in dem schönen tschechischen Rüstzeitheim der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder. Dort wollen wir gemeinsam mit den Gemeinden aus dem Gebirge und mit 7-Kirchen ein geistliches Thema entfalten, einen Ausflug in die schöne Natur machen und am Sonntag zum Abschluss einen Gottesdienst gemeinsam gestalten.

Ungefäher Preis: ca. 90,- pro Erwachsener und 80,- pro Kind.

Herzliche Einladung! Nähere Infos oder Anmeldung bei:
eva.langenbruch@evlks.de



Aus der Gemeinde - für die Gemeinde



Gottesdienst zu Himmelfahrt

Bei sonnigem Wetter feierten wir gemeinsam mit den Siebenkirchnern den Gottesdienst an Himmelfahrt auf einer Lichtung auf dem Buchberg, musikalisch wunderschön und abwechslungsreich von den Bläsern des Posaunenchores gestaltet. **Herzlich sei den fleißigen Helfern gedankt, die Weg und Lichtung mähten und für Kaffee und Kuchen sorgten.**

Gottesdienste in Seniorenheimen

In mehreren Seniorenheimen unserer Stadt sind Kantor Dette mit mir als Pfarrerin regelmäßig zu Gast, um Gottesdienste mit den Bewohnerinnen und Bewohnern zu feiern. Viele der Betagten singen gern. Es bewegt mich immer wieder, wenn auch Demente in die vertrauten Lieder und Gebete einstimmen.



Manchmal beginnt jemand dabei zu lächeln und die Augen leuchten. Wir freuen uns über Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Heimen, die die Räume liebevoll vorbereiten, die Bewohnerinnen und Bewohner zum Gottesdienst holen und im Hintergrund dabei sind, falls jemand Hilfe braucht.

Gott segne unsere Betagten in den Heimen und alle, die für sie sorgen.



Jubelkonfirmation 2024 - St. Johanniskirchgemeinde Zittau

Reichlich 20 Damen und Herren kamen anlässlich ihrer **Jubelkonfirmation** und wurden in einem festlichen Gottesdienst eingesegnet. Dabei ist die Vorbereitung, insbesondere die Recherche nach den Betreffenden aufwändig. Darum kümmerte sich Anett Hubrig wieder gewissenhaft.

Herzlich gedankt sei auch dem bewährten Kirchenkaffee-Team um Rose Hannemann mit Annelies Böhmg, Sybille Baumgart und Marlene Langner, die tatkräftig und liebevoll für das leibliche Wohl der Jubilare sorgen!



Das habe ich versprochen, sagte Pfarrerin i.R. Margrit Mickel. Und sie hat ihr Versprechen, die Stühle des Gemeindesaales zu reinigen, eingelöst.

Eine professionelle Reinigung hätte sehr viel Geld gekostet. Mit einem geliehenen Nassreiniger ist es viel preiswerter, aber macht richtig Mühe und Arbeit.

150 Stühle aus dem ganzen Haus waren es insgesamt...

Vielen herzlichen Dank, liebe Margrit!

Gemeindefest und Ausstellungseröffnung



„Glänzende Aussichten – lasst uns träumen“ unter diesem Motto stand das diesjährige Gemeindefest und beschäftigte sich mit der Bewahrung der Schöpfung. So stand auch im Gottesdienst, der einmal wieder durch den fröhlichen Familienchor mitgestaltet wurde, Gottes gute und schöne, aber auch bedrohte Schöpfung im Mittelpunkt.



Doch mit Optimismus und Verantwortungsbewußtsein begingen wir das weitere Gemeindefest im Gemeindesaal und im Garten. Die Teilnehmenden erwartete ein vegetarisches Mittagessen, eine Schatzsuche für die



Kinder, nachdenkswerte Lieder von Klaus Zimmermann, zwei Diskussionsrunden, das Gestalten einer Collage, der Posaunenchor und – nicht zu vergessen – Lucia und Carlos, die zwei frechen Handpuppen. Zum Schluss wurde bei schönem Wetter der neue Grillplatz eingeweiht. Alles in allem ein gelungenes, fröhliches und auch nachdenkliches Gemeindefest.

am 9. Juni 24

Die Bedrohung durch den Menschen machte und macht auch die Karikaturenausstellung, die am Ende des Gottesdienstes feierlich durch Friedemann Herbig eröffnet wurde, deutlich.



**Ein herzliches
Dankeschön
an alle, die
mitgeholfen
haben!**



Taufgedächtnis beim Gemeindefest

**Johanniskirche,
Gemeindehaus, Wiesen hier
und da ... all das will
gepflegt und erhalten
werden.**

Manches kommt in die Jahre und streikt meist im unpassendsten Moment und muss erneuert werden. Ganz vieles wird ehrenamtlich getan, und das ist wirklich richtig gut.

Der Kirchenvorstand ist sehr froh, dass sich die Gruppe der Mitarbeitenden mit

Thomas Grieger im Kirchnerdienst und **Michael Steurich** als Hausmeister vergrößert haben.



Rüstige Rentner aktiv...



Zum Gemeindefest wurden sie offiziell zum Dienst der Kirchgemeinde eingesegnet. Gott segne Euer Tun und Euer Lassen. Denn auch wenn „unsere Rentner“ sehr, sehr rüstig und umtriebig sind, ist längst nicht alles zu schaffen, was in unserer großen Gemeinde getan werden könnte.

**Die Hilfe von vielen
Ehrenamtlichen ist weiter
von Nöten.**

Ein herzliches DANKESCHÖN unseren fleißigen Helfern!

Ihre Arne Mehnert



GÄRTNEREI SCHÖBEL

seit 1862

Florale Gestaltung
Grabpflege
Dauergrabpflege
Garten- und
Balkonpflanzen

Hammerschmiedstraße 3
02763 Zittau

03583/704190
gaertner-erei-schoebel.com
info@gaertner-erei-schoebel.com



**DENKMAL
+STEIN**

Steinmetzwerkstatt

**Restaurierungen
Steinmetzarbeiten
Grabmale**

Stefan Tanner - Dipl.-Restaurator (FH)
02763 Zittau, Rosa-Luxemburg-Straße 2
Tel (03583) 708887/ mobil 0173 4535139
@ kontakt@denkmalundstein.de
www.denkmalundstein.de

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber André Fuchs

02763 Zittau - Hammerschmiedtstr.19 Büro Zittau:
02791 Oderwitz - Hauptstraße 171
Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

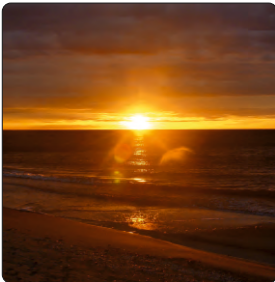
vertreten
durch Herrn
Andreas Räßler

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht: Tel (03583) 79 51 77
bestattung-fuchs-oberlausitz@gmx.de
www.fuchs-bestattungsinstitut.de



Kompetenz durch 30 Jahre Erfahrung



Bestattungsinstitut „Friede“

Zimmermann GmbH

Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon: 03583-510683 Tag & Nacht

365 Tage im Jahr

und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!

Wir stehen mit unserer Fachkompetenz fest und
verlässlich in schweren Stunden an Ihrer Seite.

Impressum

verantwortlich:

Evang.- lutherische Kirchengemeinde

Pfrn. A. Mehnert

Evang.- methodistische Kirchengemeinde

Pastor O. Tunger

Röm.- katholische Kirchengemeinde

Pfr. Th. Cech

Layout:

Waltraud Hartwig

Druck:

www.GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionstelefon: 03583/512315

Wir erbitten eine Spende: 0,80 Euro

Christliches Hospiz Ostsachsen



Begleitung am Lebensende ...

Schwerkranke und sterbende Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt begleiten, Geborgenheit und Zuwendung geben, Angehörigen die notwendige Hilfe und Unterstützung bieten - darin sieht das Christliche Hospiz Ostsachsen seine Aufgaben. Wir wollen Menschen helfen, bis zuletzt würdevoll und ohne unerträgliche Schmerzen zu leben. Seelische und geistliche Bedürfnisse werden bewusst einbezogen.

Ambulanter Hospizdienst
Lessingstraße 16 - 02763 Zittau
Tel: 03 583/ 79 42 69

Regionale Hospiz- und Palliativberatungsstelle
Lessingstr. 16 - 02763 Zittau
Tel. 03 583/ 79 77 969

Stationäres Hospiz Siloah
Comeniusstraße 12 - 02747 Herrnhut
Tel. 03 58 73/ 36 20 60

Suchtberatung
COME BACK

Zurück ins Leben

Wege aus der Abhängigkeit

Zittau, Theodor-Korselt-Str. 18

Unsere Sprechzeiten:

08:00 - 12:00 Uhr Mo, Di, Do, Fr

13:00 - 17:00 Uhr Di, Do

08:00 - 10:00 Uhr Mi

☎ 03583 500900

Fragen?

Tel.
706322



- für Kinder von 1-6 Jahren
- 3 altersgemischte Kindergarten-Gruppen +
- 2 Krippen-Gruppen
- großes Freigelände

* freundliche, helle + umweltbewusste Ausstattung
* Kinderatelier + Kinderküche
* Sport und Mehrzweckraum
* Öffnungszeiten: 6.30 - 17.00 Uhr



Bleib fit!
Mach mit!

Gemeinsam fit werden mit dem CVJM Zittau e.V.!

13.08. - 24.09.2024

Jeden Dienstag

17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Treffpunkt: Neißtr. 16, 02763 Zittau (Apostelkirche)



4. August 10. So. n. Trinit.		Pfrn. Mehnert 10.00	
11. August 11. So. n. Trinit.		Pfrn. Mehnert 10.00 Gottesdienst zum Schulanfang	
18. August 12. So. n. Trinit.		Pfrn. Mehnert 10.00	
25. August 13. So. n. Trinit.		Pfrn. Mehnert 10.00 Neulandgottesdienst	
1. September 14. So. n. Trinit.		Pfrn. Mehnert 10.00 Taufgedächtnis	
8. September 15. So. n. Trinit.		Pfrn. Mehnert und Matthias Jyrch 10.00 CVJM-Jubiläum mit Ten Sing	
15. September 16. so. n. Trinit.		Pfr. i.R. Brandi 10.00	
22. September 17. So. n. Trinit.		Pfr. i.R. Stempel 10.00	
29. September		Pfrn. Mehnert 10.00 Erntedankgottesdienst	
6. Oktober		Pfr. i.R. Matzat 10.00	

Monatsspruch August

**„Der Herr heilt,
die zerbrochenen
Herzens sind, und
verbindet ihre
Wunden.“**

Psalm 147,3

Monatsspruch September


**„Bin ich nur ein Gott
der nahe ist, spricht
der Herr, und nicht
auch ein Gott, der
Ferne ist?“**

Jeremia 23,23



GOTTES- DIENSTE

Ev.-Meth. Gemeinde

4. August 10. So. n. Trinit.	Gottesdienst 9.30 O. Tunger	
11. August 11. So. n. Trinit.	Gottesdienst 9.30 O. Tunger	
18. August 12. So. n. Trinit.	Familiengottesdienst 10.00 mit der LKG (Team)	
25. August 13. So. n. Trinit.	Gottesdienst 9.30	 
1. September 14. So. n. Trinit.	Gottesdienst 9.30 O. Tunger	 
8. September 15. So. n. Trinit.	Gottesdienst 9.30 O. Tunger	 
15. September 16. so. n. Trinit.	Familiengottesdienst 10.00 mit der LKG (Team)	
22. September 17. So. n. Trinit.	Gottesdienst 9.30 V. Todorov	 
29. September	Gottesdienst 9.30 O. Tunger	 
6. Oktober	Erntedankgottesdienst 9.30 O. Tunger	



Marienkirche

Lessingstraße

Sonntag, 10.00 Uhr

Hl. Messe

**Dienstag und Freitag
8.00 Uhr**

Hl. Messe

Donnerstag, 18.00 Uhr
Anbetung des Allerheiligsten
18.30 Uhr

Hl. Messe

Samstag, 17.00 Uhr

Beichtgelegenheit

17.30 Uhr

Hl. Messe

**Katholische Kapelle
Olbersdorf**

Hl. Messe

Sonntag, 8.30 Uhr

in ungeraden
Kalenderwochen

**Katholische Kirche
Hirschfelde**

Hl. Messe

Sonntag, 8.30 Uhr

in geraden Kalenderwochen



Bildnachweis:

Titel	GEP, Foto Lotz
S. 3	St. Kupka/ A.Klimt
S. 4	EKD S.5 B. Pflug
S. 6	kirche-zittauer-gebirge
S. 7	K. Rönsch S. 10/11 emk
S. 16	Foto F. Herbig/ Grafik GEP
S. 17	Oberrl.Orgelsommer
S. 18	Miserereor S. 19 GEP, Lotz
S. 21	E. Langenbruch
S. 22	oben P. Brause unten A. Mehnert
S. 23	A. und St. Mehnert
S. 24-26	T. Mickel
S. 31	J. Dette
S. 32	GEP, Grafik Pfeffer



FamilienGD



Kindergottesdienst
und Kinderbetreuung



PredigtGD



AbendmahlsGD



Kirchencafé

Ermutigung



**Versteck´ unterm Scheffel nicht Dein Licht
anders gelernt hast Du's zwar nicht.
Hast gelernt, Dich zu verstecken,
zurückzuhalten, nicht anzuecken.
Immer schön bescheiden bleiben,
alles geduldig zu erleiden.**

**Perfekt solltest Du immer sein,
es nicht zu schaffen, macht Dich klein.**

**So wächst wenig Selbstvertrauen,
doch nur damit kannst Du bauen.**

**Versteck´ unterm Scheffel nicht Dein Licht.
Du DENKST doch nur, Du kannst es nicht.**

Frank Dingeldey/ fdingeldey@web.de